



LEW

TeNet

IPv6-Anbindung in einer FRITZ!Box einrichten

Anleitung wurde mit
FRITZ!OS 7.57 erstellt.
Abbildung und Beschreibung
können von Ihrer FRITZ!Box
abweichen.

Hinweis: Bitte achten Sie besonders auf die grünen Markierungen und dass vor der Einrichtung von IPv6, eine Internetverbindung eingerichtet sein muss.

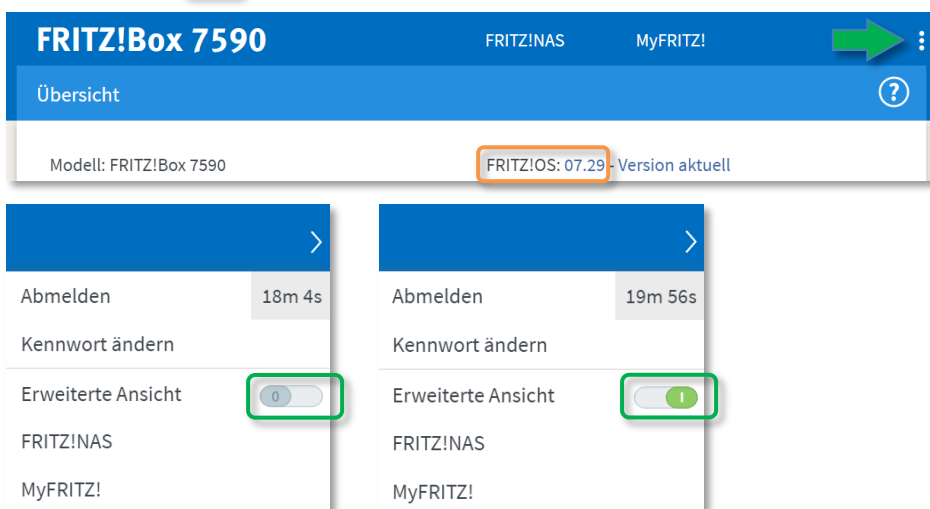
1. Die FRITZ!Box mit einem Computer, auf dem ein Internetbrowser läuft, verbinden.
2. Den Internetbrowser öffnen und in der Adressleiste **fritz.box/** oder **192.168.178.1** oder **192.168.188.1** oder **169.254.1.1** eingeben.



Anschließend mit dem FRITZ!Box-Kennwort anmelden. Wenn das Kennwort nicht geändert wurde, finden Sie dieses Kennwort auf der Geräteunterseite der FRITZ!Box.

3. Bei FRITZ!OS kleiner **7.50**, die erweiterte Ansicht der Benutzeroberfläche aktivieren.

Für FRITZ!OS **6.50** oder neuer, auf die drei Punkte rechts oben klicken.



Für FRITZ!OS älter **6.50**, klicken Sie in der **Übersicht**, im unteren Bereich, auf **Ansicht: Standard**. Die erweiterte Ansicht ist dann aktiv, wenn **Ansicht: Erweitert** dargestellt wird.

4. Wählen Sie in der Benutzeroberfläche den Menüpunkt **Internet**, den Unterpunkt **Zugangsdaten** und anschließend **IPv6**.

FRITZ!Box 7590

Internet > Zugangsdaten

Internetzugang | **IPv6** | LISP | AVM-Dienste | DNS-Server

Hier können Sie die IPv6-Unterstützung der FRITZ!Box aktivieren und einrichten.

IPv6-Unterstützung

IPv6-Unterstützung aktiv

IPv6-Anbindung

Native IPv4-Anbindung verwenden

Native IPv6-Anbindung verwenden
Ihr Internetanbieter muss für diese Betriebsart natives IPv6 an Ihrem Anschluss unterstützen.

IPv4-Anbindung über DS-Lite herstellen

AFTR-Adresse automatisch über DHCPv6 ermitteln

AFTR-Adresse festlegen:

IPv6-Adresse

FQDN

Nur IPv6 verwenden
Ihre FRITZ!Box verwendet ausschließlich IPv6. Ihr Internetanbieter muss für diese Betriebsart natives IPv6 an Ihrem Anschluss unterstützen. IPv4 wird nicht genutzt. Verwenden Sie diese Einstellung nur in reinen IPv6-Szenarien oder wenn Ihr Internetanbieter geeignete Übersetzungsverfahren für IPv4-Ziele zur Verfügung stellt.

IPv6-Anbindung mit Tunnelprotokoll verwenden
IPv6 wird mit einem Tunnelprotokoll über eine herkömmliche IPv4-Anbindung verwendet. Für diese Betriebsart ist keine IPv6-Unterstützung durch Ihren Internetanbieter notwendig.

Verbindungseinstellungen

Globale Adresse automatisch aushandeln
Zunächst versucht die FRITZ!Box, die globale Adresse aus dem Router Advertisement des Anbieters zu lernen. Anschließend wird eine Adresse per DHCPv6 angefordert. Wenn das fehlschlägt, wird eine Adresse aus dem ersten /64-Subnetz des gelernten Präfixes verwendet.

Globale Adresse ausschließlich per DHCPv6 beziehen
Die globale IPv6-Adresse der FRITZ!Box wird ausschließlich über DHCPv6 angefordert. Nutzen Sie diese Einstellung, wenn Sie eine Internetverbindung über TV-Kabel nutzen.

Globale Adresse aus dem zugewiesenen Präfix ableiten
Zunächst versucht die FRITZ!Box, die globale Adresse aus dem Router Advertisement zu lernen. Wenn das fehlschlägt, wird eine Adresse aus dem ersten /64-Subnetz des gelernten Präfixes verwendet.

Statische Einstellungen nutzen

DHCPv6 Rapid Commit verwenden

Bestimmte Länge für das LAN-Präfix anfordern

Länge Bit

Weitere Einstellungen

IPv6-Adresse der FRITZ!Box zufällig festlegen
Die IPv6-Adresse der FRITZ!Box wird bei jedem Verbindungsaufbau zufällig festgelegt.

MTU manuell einstellen Byte

Übernehmen Verwerfen

Hinweis: Da wir kein DS-Lite verwenden, darf dieser Haken nicht gesetzt werden